



-aktuell

Bayerischer Elternverband e. V. (BEV)

www.bayerischer-elternverband.de

Geschäftsstelle: Aussiger Str. 23, 91207 Lauf

Tel. + Fax: 09123 74427

info@bayerischer-elternverband.de

Redaktion: Henrike Paede

Dezember 2015

 **Bitte an alle Elternvertreter und Eltern weiterleiten – auch an Nichtmitglieder**

Was wünschen sich Eltern von der Ganztagschule?

Im Zuge der sich verändernden Gesellschaft wird die Ganztagschule immer wichtiger. Seit diesem Schuljahr können auch Grundschulen einen offenen Ganztagszug verwirklichen. Der bayerische Elternverband hält die Erwartungen und Bedürfnisse der Eltern dabei für entscheidend und möchte seine nächste Jahreshauptversammlung diesem Thema widmen. Um zu erfahren, was sich Eltern unter einer guten Ganztagschule vorstellen, bitten wir um Rückmeldung mittels des angehängten Fragebogens an aninfo@bayerischer-elternverband.de.

„Fußbus“

Ein Bus, der sich auf Kinderbeinen bewegt, schont die Umwelt sowie die Zeit der Eltern und ermöglicht einen sicheren Schulweg an der frischen Luft. Von einem oder zwei Erwachsenen begleitet, startet er zu festen Uhrzeiten an bestimmten Haltestellen. Das bekannteste Modell heißt „Walking-Bus“, andere firmieren unter „Laufender Schulbus“, „Laufbus“ oder „Bus auf Beinen“. Die Wortschöpfung in der Titelzeile stammt aus der Fantasiekiste des BEV und darf gerne für Ihr eigenes Projekt verwendet werden! Unter „Pedibus“ sind bei Wikipedia hübsche Beispiele für Haltestellentafeln zu betrachten.

► www.walking-bus.de

⌋ Resolution des Bundeselternrats zur Inklusion

Gut fünf Jahre nach der Ratifizierung der Konvention über die Rechte behinderter Menschen der Vereinten Nationen (UN-BRK) hat sich der Bundeselternrat vom 20.-22.10.2015 auf seiner Herbstplenartagung mit dem Stand der Umsetzung der Inklusion in Deutschland beschäftigt und als Ergebnis eine Resolution gefertigt. Der teilnehmende bayerische Elternverband hat nun der Staatsregierung anhand dieser Resolution gezielte Fragen zur Weiterentwicklung der Inklusion in Bayern vorgelegt.

► www.tinyurl.com/BER-Resolution-Inklusion

► www.tinyurl.com/BEV-Fragen-Inklusion

⌋ „LehrplanPLUS“ für die Mittelschule

Nach der Einführung des LehrplanPLUS für die Grundschule im Schuljahr 2014/15 wird dieses Konzept nun für die weiterführenden Schularten weiterentwickelt. Merkmal des LehrplanPLUS ist die Orientierung am Kompetenzerwerb der Kinder. In den einzelnen Fachlehrplänen wird beschrieben, an welchen Inhalten die jeweiligen Kompetenzen erworben werden. Der Aufbau ist modular, wodurch eine zwingend einzuhaltende Reihenfolge der Inhalte während des Schuljahres entfällt und den Lehrkräften mehr Möglichkeiten gegeben werden, individuell auf die Kinder einzugehen. Im Rahmen eines Anhörungsverfahrens ist der BEV aufgerufen, zum Lehrplänenwurf für die Mittelschule Stellung zu nehmen. Gerne beziehen wir hierbei Ihre Anregungen ein, teilen Sie uns diese bis zum 31.12.2015 an mittelschule@bayerischer-elternverband.de mit.

► www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/mittelschule

⌋ Gute Schulen brauchen gute Schulbauten

Wenn Schulen moderne Unterrichtsformen abseits des Frontalunterrichts einführen wollen, brauchen sie dafür geeignete Schulbauten. Plätze für Gruppen- und Freiarbeit, Lerninseln, freier Zugang zu allen Lernmaterialien, aber auch Platz zum „Ratschen“ und zum Relaxen erfordern neue Raumkonzepte. Der Bund Deutscher Architekten (BDA) und die Montag-Stiftung haben sich intensiv damit befasst und die Broschüren „Schulen planen und bauen - Grundlagen und Prozesse“ sowie „Leitlinien für leistungsfähige Schulbauten in Deutschland“ erstellt. Außerdem lobt die Montag-Stiftung den Wettbewerb „Pilotprojekte inklusive Schulen planen und bauen“ aus, bei dem fünf Schulen die fachliche Steuerung und Begleitung der Planungsphase ihres inklusiven Schulbauprojekts gewinnen können. Die Bewerbung endet im April 2016. - Der als DVD erhältliche Film „Phase Null“ zeigt die Begleitung einer der letzten Gewinnerschulen. - „Lernräume aktuell“ ist eine Beispielsammlung gelungener Bildungsorte im Wechselspiel von Pädagogik und Architektur.

► www.montag-stiftungen.de/jugend-und-gesellschaft

► www.schulen-planen-und-bauen.de/der-wettbewerb

► www.lernraeume-aktuell.de

► www.schulen-planen-und-bauen.de/der-film

⌋ Das Deutsche Schülerstipendium

Die Roland-Berger-Stiftung vergibt Schülerstipendien an begabte und sozial engagierte Schüler aus benachteiligten Familien. In verschiedenen bayerischen Städten werden dafür in Grundschulen und Gymnasien eigene Klassen eingerichtet, die weit über den Regelunterricht hinausgehende Förderung und Angebote bieten. In Ingolstadt entsteht sogar eine eigene Profilschule.

► www.schuelerstipendium.org



Kultusministerium plant Zulassungsbeschränkungen zum Referendariat

Lehramtsstudierenden soll künftig nach dem Willen des bayerischen Kultusministeriums der Zugang zum Referendariat eingeschränkt werden. Der Bayerische Elternverband hält es für äußerst fraglich, ob dies der Prüfung durch ein Verwaltungsgericht standhalten würde. Schließlich hat der Staat das Ausbildungsmonopol für Lehrer und lässt keine andere Möglichkeit zu, diese Ausbildung abzuschließen. Abgesehen davon sollten gerade Studierende der mit Deutsch verbundenen Fächerkombinationen, auch wenn diese überfrequentiert erscheinen, zügig für Deutsch als Zweitsprache weiterqualifiziert und in den Schuldienst übernommen werden, denn schon jetzt wird hier jede Fachkraft gebraucht. Einer Online-Petition der GEW gegen die Zugangsbeschränkung zum Referendariat können Sie sich hier anschließen.

► www.openpetition.de/petition/online/gegen-zulassungsbeschraenkungen-vor-dem-referendariat

∩ Autismus und Inklusion

Studierende der Universität Würzburg haben aus der Perspektive der Betroffenen eine ansprechende und hilfreiche Handreichung für den Unterricht von Schülern mit Autismus in Regelschulklassen erstellt: „Was tun, wenn Schüler Autismus haben?“

► www.tinyurl.com/Handreichung-Autismus

Schüler unterstützen die Flüchtlingsversorgung

Die SchülerInnenkammer Hamburg will ihre Stadt bei der Versorgung von Flüchtlingen unterstützen. Damit Flüchtlinge im Winter nicht in Zelten wohnen müssen, regt sie z. B. an, dass Schüler im Benehmen mit ihrer jeweiligen Schule die Nutzung ihrer Turnhallen überdenken. Kann Sport nur alle 14 Tage stattfinden oder ganz im Freien? Können Schüler Deutschunterricht anbieten, die Computerräume der Schule zeitweilig für Flüchtlinge öffnen, bei der Versorgung mithelfen? Ein großartiges Beispiel dafür, dass Schüler Verantwortung übernehmen wollen!

► www.skf.de/aktuell/macht-eure-turnhallen-auf-pressemittteilung

∩ Information über Inklusion verbreiten helfen

Noch immer werden in Bayern Eltern behinderter Kinder nicht zuverlässig über Möglichkeit der schulischen Inklusion informiert. Der BEV versucht nun, diese Lücke mit einem eigenen Flyer zu füllen und bittet dabei um Hilfe. Wer könnte in einer KiTa, Frühförderstätte, therapeutischen Praxis oder beim Kinderarzt fragen, ob dieser Flyer dort ausgelegt werden darf? Wir senden die gewünschte Anzahl dann gerne per Post zu! Vorab schon herzlichen Dank für die Mithilfe!

► www.tinyurl.com/BEV-Flyer-Schulwahl-KiTa

∩ Neues Portal zur Barrierefreiheit

Bayern soll nach dem Willen der Staatsregierung bis 2023 barrierefrei sein. Das betrifft auch sämtliche Schulen. Ein neues Portal weist unter anderem den Weg zu wichtigen Anlaufstellen wie der Beratungsstelle der bayerischen Architektenkammer für barrierefreies Bauen.

► www.barrierefrei.bayern.de

► www.byak.de/start/beratungsstelle-barrierefreiheit

Fahrradwerkstatt im Unterricht

Wie repariert man ein Fahrrad? Kostenfreies Unterrichtsmaterial dazu bietet das Schulportal der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung DGUV Lernen und Gesundheit.

► www.tinyurl.com/Fahrradwerkstatt-Unterricht

Terminhinweise

- ∩ 14. Januar 2016, Aichach, Bayernforum der Friedrich-Ebert-Stiftung: „Schule und die Frage der Inklusion – Beratung und Diagnostik im Vorschulalter“ mit Prof. Dr. Clemens Dannenbeck, Dr. Simone Strohmayer ► www.tinyurl.com/zpcwmss
- 20. Januar 2016, 18.30 Uhr, Augsburg (Lokal erfragen unter begabung@online.de), Vortrag von Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani und anschließender Podiumsdiskussion: „Armut und Begabung“ ► www.tinyurl.com/zxhtuv8
- ∩ 1. Februar 2016, München, Bayernforum der Friedrich-Ebert-Stiftung: „Schule und die Frage der Inklusion – Inklusive Öffnung von Schulen“ mit Prof. Dr. Clemens Dannenbeck, Autor, und Martin Güll, MdL ► www.tinyurl.com/zpcwmss
- ∩ 25. Februar 2016, München, Bayernforum der Friedrich-Ebert-Stiftung: „Schule und die Frage der Inklusion – Inklusion im Anschluss an die Schulzeit, akademische und berufliche Bildung“ ► www.tinyurl.com/pxqedym

∩ = Hier ist Inklusion drin

✉ Wenn Sie aus diesem Verteiler gelöscht werden möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Mog nimma“ an bev-aktuell@bayerischer-elternverband.de

Fragebogen zur Ganztagschule

Unsere Schule ist eine/ein (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Grundschule
- Förderschule
- Mittelschule
- Realschule
- Gymnasium
- Fachoberschule
- berufliche Schule

Bitte ausgefüllt zurück per
 E-Mail an info@bayerischer-elternverband.de
 oder
 Fax an 09123 74427 oder 08031 890581

Unsere Schule hat

- einen offenen Ganztagszug (von ____ bis ____ Uhr)
- einen gebundenen Ganztagszug (von ____ bis ____ Uhr)
- eine Mittagsbetreuung einen Hort Sonstiges _____
- An unserer Schule gibt es kein Angebot am Nachmittag, wir wünschen uns folgendes Angebot:

Unsere Kinder werden betreut von

(Bitte kreuzen Sie an und vergeben Sie zusätzlich Noten (1 = wichtig, bis 6 = nicht wichtig), um uns mitzuteilen, wie wichtig Ihnen die einzelnen Berufsgruppen sind, selbst wenn sie nicht im Angebot Ihrer Schule vorkommen!)

- LehrerInnen ____ (Note) ErzieherInnen ____ (Note) SozialpädagogInnen ____ (Note)
- KinderpflegerInnen ____ (Note) Sonstige _____

Wie wichtig ist Eltern bei der Ganztagschule (Note 1 = wichtig bis 6 = nicht wichtig)

- | | | | |
|-----------------------|----------------------------|----------------|--------------------------------|
| Betreuung ____ | Hausaufgabenhilfe ____ | Förderung ____ | warmes Mittagessen ____ |
| Sport ____ | Musik ____ | Kunst ____ | kalter Imbiss ____ |
| Theatergruppe ____ | Museumsbesuche ____ | Ausflüge ____ | rhythmisierter Unterricht ____ |
| soziale Projekte ____ | Aktivitäten im Freien ____ | | |

Sonstiges _____

Wie wichtig ist Eltern bei der Ausstattung (Note 1 = wichtig bis 6 = nicht wichtig)

- Lesecke ____ Kuschelecke ____ Ruhezone ____ Lernzone innen ____ Lernbereich draußen ____
- Spielbereich draußen ____ frei zugänglicher Sportbereich ____ eigener Speiseraum ____
- eigener Nachmittagsraum ____ Barrierefreiheit ____ Material zum freien Spielen und Beschäftigen ____
- z. B.: Bücher ____ Sportartikel ____ Bastelmaterial ____ HiFi-Anlage ____ Musikinstrumente ____
- Material zum künstlerischen Gestalten ____ Internet ____

An unserer Schule fehlt/fehlen _____

An unserer Schule klappt noch nicht

Bei unserer Schule gefällt mir, dass

